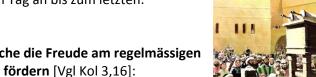


Wenn Lebensfreude durchbricht Thema 7: Nehemia 8, 1 – 18 – Matthias Welz

«Wie kann Gottes Wort den Weg vom Kopf ins Herz der Menschen finden?» Diese Frage bewegte Philipp Jakob Spener [1635-1705] stark - und führte letztendlich zu gewaltigen Erweckungen durch den Pietismus. Genau um diesen Vorgang geht es auch in Nehemia 8: Gottes Wort erreicht nach jahrelanger Verhärtung wieder das Herz und den Alltag der Israeliten. Dazu hat der Priester Esra wertvolle Vorarbeit geleistet. Er kam bereits 13 Jahre vor Nehemia nach Jerusalem. (Ersa 3+4; Jes 6, 10-13). Was können wir daraus lernen?

1. GOTTES WORT ist vor allem dann in unserem Alltag wirksam, wenn wir es REGELMÄSSIG zu uns sprechen lassen! [Vgl Verse 2, 7, 8]

"Und es wurde jeden Tag aus dem Buch des Gesetzes Gottes vorgelesen, vom ersten Tag an bis zum letzten." [Vers 18a]



Tipps, welche die Freude am regelmässigen Bibellesen fördern [Vgl Kol 3,16]:

- Feste Zeiten für diese Begegnung mit Gott einplanen. Dies an einem Ort wo ungestört bist.
- Wähle eine **Bibel**, mit der du dich wohl fühlst [z.B. verständliche Sprache, angenehme Schriftgrösse, hilfreiche Anmerkungen etc]
- Lies nur einen kurzen Abschnitt pro Tag. Bewege den Inhalt durch mehrmaliges lesen betend vor Gott. Begründung: Die Gottes-Wort-Schätze liegen oft nicht an der Oberfläche, sondern wollen "ausgegraben" werden.

Hilfreich ist auch eine fortlaufende Bibellese (bessere, tiefere Erschliessung der Zusammenhänge und Inhalte

Wer regelmässig «gräbt», der entdeckt immer neue Schätze in Gottes Wort, die im Alltag wirksam sind!

## Vertiefungsfragen:

- Wie habe ich die Wirkung von Gottes Wort im Alltag schon erlebt?
- Was erlebe ich als hilfreich, wenn ich die Bibel auf mich wirken lasse?
- Welche der erwähnten Tipps will ich in Zukunft vermehrt beachten?

Das tägliche Hören auf Gottes Wort und die Auslegungen der Leviten hat eine eindrückliche Reaktion ausgelöst:

"Alles Volk weinte, als sie die Worte des Gesetzes hörten ... Seid nicht bekümmert; denn die Freude am HERRN ist eure Stärke [Bollwerk]!" [Vers 9-10]

- 2. Die tiefste Lebensfreude die Gott schenkt, beginnt oft mit Tränen!
- > Trauer, Reue und Scham **über sich selber**. Dies öffnet die Türe für das kostbare Geschenk von Gottes tiefer Freude!
- > Oft denken wir, unsere **Umstände** bestimmen, ob wir Freude erleben können. Deshalb versuchen wir sie zu kontrollieren. Oft erfolglos = Frust!

## **Training:**

"Die auf ihn sehen, werden strahlen vor Freude, und ihr Angesicht soll nicht schamrot werden" [Ps 34,6]



> Jesus steht über alle unseren Umständen und Limiten. Er verwandelt sogar Negatives zum Guten [Rö 8,28]. In ihm ist die ganze Fülle des Heils zu finden [Ps 16,11; Ps 89, 16; Joh 1,16; Kol 1,19; 2,10; Joh 16,33]

## Vertiefungsfragen:

- Erzähle, welches Bibelwort in dir besondere Freude auslöst und warum!
- Jesus steht über all meinen Umständen und Limits. Was hilft dir, im Alltag den Blick auf IHN zur richten? Was will ich dabei ich noch mehr lernen zu beachten?